

10.07.2018 | LÜTZE Transportation GmbH auf der INNOTRANS 2018 Halle 6.2/203 LION SAFE CCU | LION SAFE Remote I/O System

Intelligente und skalierbare Sicherheit

Bahntechnikspezialist LÜTZE Transportation stellt mit LION SAFE Control eine Komplettlösung für die zentrale und dezentrale Verarbeitung von sicheren und nicht sicheren Signalen vor. Das System kann sowohl als dezentraler I/O Knoten als auch als Subsystemsteuerung in Anwendungen bis SIL2 eingesetzt werden.

Am modularen und sicherheitsgerichteten I/O-System LION SAFE REMOTE I/O können sowohl sichere (SIL1 und SIL2) als auch nicht sichere (SIL0) I/O-Baugruppen mit nahezu unbegrenzten Kombinationsmöglichkeiten gesteuert und überwacht werden. Zusätzlich können Bahnhersteller mit der programmierbaren Steuerung LION SAFE CCU eigene Funktionen programmieren, wie z.B. für die lokale Brand- und Temperaturüberwachung. Für das LION SAFE REMOTE I/O System stehen zwei Versionen der Buskoppler zur Verfügung, der Buskoppler mit MVB und SDTv2 als sicheren Protokollaufsatz sowie ein TRDP Buskoppler. Darüber hinaus sind an der LION SAFE CCU die Kommunikationsprotokolle CANopen, CAN2.0 (J1939), Ethernet (TCP & UDP-IP), Modbus und Profinet verfügbar. Mit seinem Weitspannungsbereich von 24 bis 110V ist das LION SAFE Control System für den weltweiten Einsatz auf verschiedenen Fahrzeugtypen gerüstet. Die Vorteile liegen auf der Hand: Kostenreduktion, geringer Verdrahtungsaufwand, Gewichtseinsparungen und deutlich niedrigere Zulassungskosten. Das LION SAFE Control System ist SIL2 zertifiziert nach den Normen EN50126, EN 50128, EN 50129, EN 50155, EN 50159, EN 50121-3-2 und EN 50124-1 mit einem unternehmensweiten Audit der Produktion in Kategorie 1.

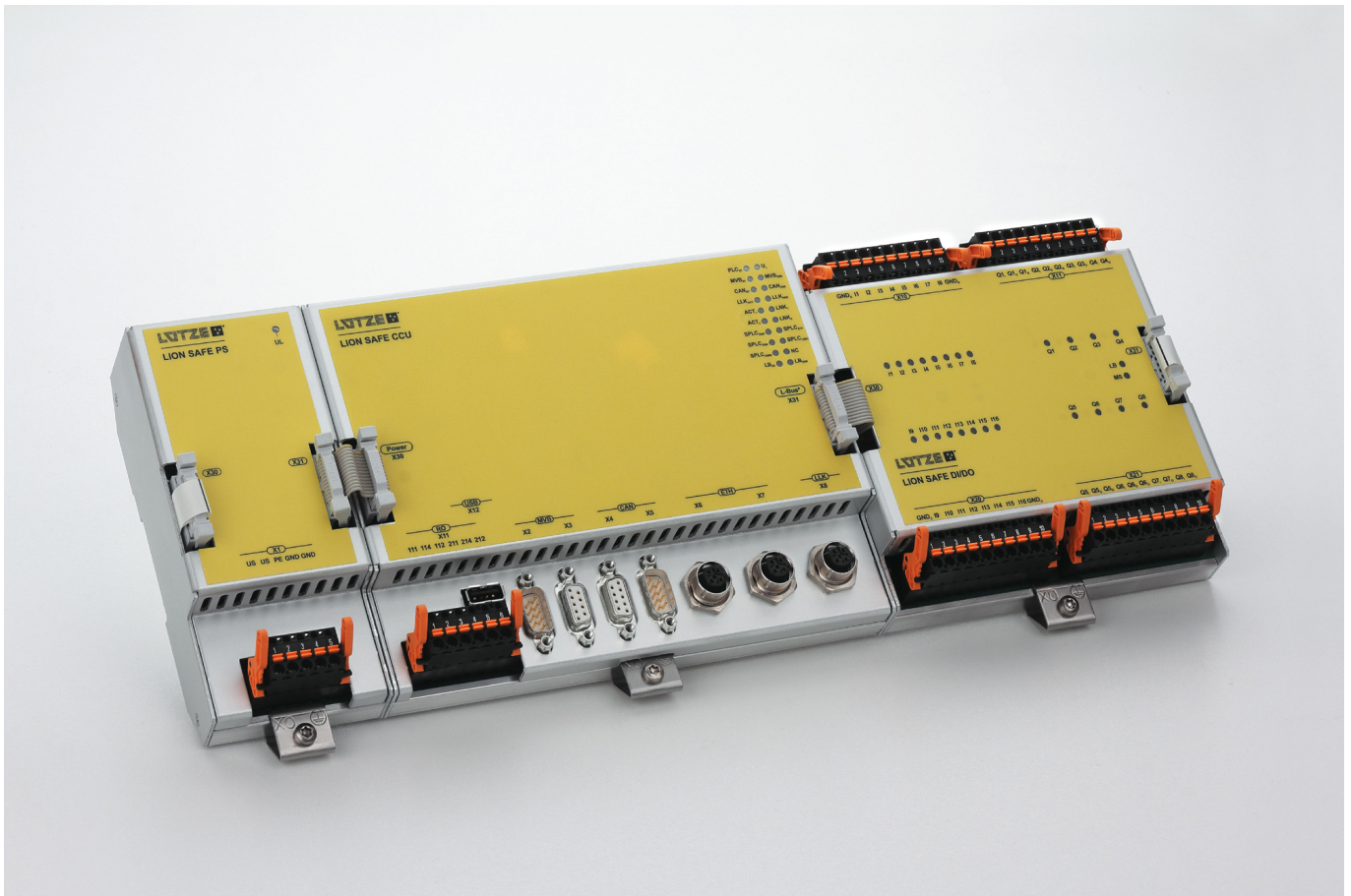


Abb.: LION SAFE CCU

LION SAFE CCU

Die LION SAFE CCU ist eine sicherheitsgerichtete speicherprogrammierbare Steuerung (PLC) und ermöglicht Anwendern in der Bahntechnik dezentrale Logik und Intelligenz abgesetzt von der Zugsteuerung zu implementieren. Dies ermöglicht schnellere Reaktionszeiten und minimiert den Verdrahtungsaufwand deutlich. LION SAFE CCU kann SIL2-, SIL1- und SIL0-Signale verarbeiten. Die SAFE CCU verfügt über zwei separate Mikrocontroller, zum einen eine Safe-CPU und zum anderen eine Standard-CPU. Beide CPUs kommunizieren untereinander via DPM-Interface. Die Programmierung der beiden CPUs erfolgt getrennt voneinander mit unabhängigen IEC 61131 konformen Software-Entwicklungswerkzeugen. Anpassungen innerhalb der Standard-CPU haben somit weder hard- noch softwareseitig eine Auswirkung auf die Safe-CPU.

LION SAFE Remote I/O System

Als skalierbares SIL2 I/O-System ermöglicht LION je nach Anwendungsbereich den Anschluss bzw. die Kombination unterschiedlichster sicherer und nicht sicherer Module: Buskoppler, Zeilenkoppler, digitale und analoge I/O-Module mit sicheren und nicht-sicheren Ein- und

Ausgangssignalen. Das LION SAFE Control System sichert eine hohe Verfügbarkeit und verlängerten Produktlebenszyklus durch den Gebrauch bahntauglicher Technologie z.B. dem robusten Aluminium Gehäuse und den vergoldeten Anschlüssen. Durch die flache Bauweise kann das LION SAFE System auch unter dem Führertisch oder in der Wandverkleidung montiert werden.

Zeichen inkl. Leerzeichen: 3090